

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen (öffentlich)

Sitzungstermin: Donnerstag, 16.02.2023
Sitzungsbeginn: 18:01 Uhr
Sitzungsende: 20:01 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal Barfüßerstraße 11, 35037 Marburg

Anwesend

Vorsitz

Hermann Heck - CDU/FDP/BfM	
----------------------------	--

reguläre Mitglieder

Dr. Mohammad Malmanesh - SPD	
Roland Frese – CDU/FDP/BfM	
Walter Jugel - CDU/FDP/BfM	
Lukas Ramsaier - B90/Die Grünen	
Christian Schmidt - B90/Die Grünen	
Maximilian Walz - B90/Die Grünen	
Alexandra Klusmann - SPD	
Anna Maria Zels - SPD	
Tanja Bauder-Wöhr - Marburger Linke	
Salomon Lips - Klimaliste Marburg	

Magistratsmitglieder

Dr. Thomas Spies - SPD	TOP 4 - TOP 6.2
Dr. Michael Kopatz -	

Verwaltung

Manuela Klug – FDL Stadtplanung	
Marco Dobrodolac – FD Stadtplanung	bis TOP 6.1
Jana Schönemann – FDL Stabsstelle 15	
Dr. Stefan Blümling – FD Stabsstelle 15	
Nadine Kümmel – FD Stabsstelle 15	

Abwesend

reguläre Mitglieder

Phillip Knaack - CDU/FDP/BfM	fehlt entschuldigt
------------------------------	--------------------

beratende Mitglieder

Matthias Pozzi - AfD	fehlt entschuldigt
Dr. Michael Weber - Piratenpartei	fehlt entschuldigt
Dietmar Göttling -	fehlt entschuldigt

Magistratsmitglieder

Nadine Bernshausen - B90/Die Grünen	fehlt entschuldigt
Kirsten Dinnebier - SPD	fehlt entschuldigt

Verwaltung

Walter Ruth -	fehlt entschuldigt
---------------	--------------------

Gäste:

5 Zuhörer (zeitweise)

Protokoll

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Gegen die Form und Frist der Einladung zur heutigen Sitzung bestehen keine Bedenken. Dies gilt auch für die am 10.02.2023 unter Verkürzung der Ladungsfrist versandten Unterlagen zum neuen TOP 5.

Es ergehen keine Änderungswünsche zur Tagesordnung.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.01.2023

Die Niederschrift ist allen Mitgliedern mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugegangen. Änderungen werden nicht gewünscht. Sie gilt somit in der vorliegenden Fassung als genehmigt.

zu 3 Bericht aus der Arbeitsgruppe nachhaltige Stadtentwicklung der Lokalen Agenda 21

Herr Dr. Dieckhoff trägt den Bericht der Lokalen Agenda AG Nachhaltige Stadtentwicklung über die Ergebnisse der Sitzung vom 09.02.2023 vor.

„Sichere Energieversorgung Photovoltaik als Option – Nachtrag v. Prof. Dr. Sundermeyer

Bereits in der Januar Sitzung der Agenda Gruppe wurde die SolarPotenzialAnalyse der Universitätsstadt Marburg als städtebaulicher Rahmenplan intensiv diskutiert. Da wegen der zeitlichen Begrenzung der Sitzungsdauer in der engagiert geführten Diskussion nicht alle aufgeworfenen Informations – und Sachfragen nicht hinreichend beantwortet werden konnten, wurde das Thema Sichere Energieversorgung mit dem Schwerpunkt Photovoltaik erneut in die Tagesordnung aufgenommen.

Als Experte stand wieder Professor Sundermeyer von der Philips Universität der Lokalen Agenda zur Verfügung. In einer inhalts- und materialreichen Präsentation betonte er noch einmal die Bedeutung der Solarenergie für die Energiewende. Diese wird „der Wind“ alleine nicht schaffen. Die Solarenergie wird dafür einen besonders hohen Anteil haben müssen. Insgesamt

muß eine diversifizierte Erzeugungsstruktur angestrebt werden. Die Stadtwerke Marburg gehen mit ihrem Konzept in die richtige Richtung.

Hinsichtlich eines notwendigen beschleunigten Ausbaus der Solarenergie stellen sich aber für die Praxis noch Fragen und das auch für die Universitätsstadt Marburg. Das thematisierten die Teilnehmenden vor dem Hintergrund der Solar-Potenzial-Analyse und des Vortrages.

Für eine hinreichende Nutzung der Solarenergie wird der Auf- und Ausbau von Speicherkapazität gefordert.

Es wurde auch danach gefragt, ob und wie Solarenergienutzung „Innen vor Außen“ in Marburg berücksichtigt wird bzw. berücksichtigt werden kann. Hierfür gibt die Präsentation von Professor Sundermeyer kreative innovative Hinweise. (s. Anlage)

Besonders kritisch wurde die Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Flächen im Außenbereich der Kernstadt betrachtet. Unter Berücksichtigung der in Zukunft gewünschten stärkeren regionalen Erzeugung von (Bio-) Lebensmitteln wird eine besonders gewissenhafte Abwägung des Flächenzugriffs erwartet. Je intensiver „Innenflächen“ genutzt werden, desto weniger müssen „Außenflächen“ in Anspruch genommen werden.

Einvernehmlich forderten die Anwesenden, dass die Bürger und Bürgerinnen umfassend bei der Umsetzung der Solarstrategie zu informieren und zu beteiligen sind.

Die Präsentation und Diskussion abschließend unterstützten die Anwesenden die Fragen und Empfehlungen von Professor Sundermeyer an den Magistrat.“

TOP 3 der Tagesordnung wurde auf die nächste Agendasitzung verschoben.“

Anlage 1 Agendaflyer Marburg

Anlage 2 PV Vortrag Prof. Sundermeyer

zu 4 Verkauf einer Grundstücksfläche in 35043 Marburg-Cappel

VO/1124/2023

Herr Stadtrat Dr. Kopatz stellt die Vorlage vor. Fragen verschiedener Ausschussmitglieder zu dem Stand der Bauleitplanung, den Ergebnissen des beauftragten Verkehrsgutachtens, insbesondere jedoch über die gemäß HGO zu erfolgende Beteiligung des Ortsbeirates Cappel und zur Frage, warum an Stelle des vorgeschlagenen Verkaufs nicht eine Weitergabe des Grundstückes über Erbbaurechtsregelung vorgeschlagen wird, werden durch Herrn Oberbürgermeister Dr. Spies, Herrn Stadtrat Dr. Kopatz und Frau Klug beantwortet.

Der Magistrat sagt zu, die bislang unterbliebene Beteiligung des Ortsbeirates zu diesem Verkauf umgehend nachzuholen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen fasst folgenden Beschluss:

Die Universitätsstadt Marburg verkauft eine Teilfläche der Grundstücke der Gemarkung Cappel Flur 2, Flurstücke 161/8 und 163/4 (mit einer Fläche von ca. 3207 m²).

Der Verkaufspreis beträgt 120€ pro m² abzüglich der nachgewiesenen Aufwendungen des Käufers für die Erschließungsstraße.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: CDU/FDP/BfM (3), SPD (3), B90/Die Grünen (3), Klimaliste (1)

Nein-Stimmen: Marburger Linke (1)

zu 5 Vorkaufsrecht der Universitätsstadt Marburg

Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechts gemäß § 24 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

VO/1154/2023

Herr Stadtrat Dr. Kopatz stellt die Vorlage vor und erläutert die Absicht, dass mit der vorgesehenen Quartiersgarage auf den beiden entsprechenden Grundstücksflächen die vorhandene Parksituation im Gebiet in das dann entstehende neue Parkhaus verlagert werden soll und die danach freigewordenen Flächen entweder mit Wohnbebauung oder auch mit Innenhofbegrünung versehen werden können.

Das benachbarte für eine derartige Bebauung benötigte Grundstück muss hierfür noch seitens der Stadt erworben werden.

Aus dem Ausschuss ergeht die Anregung, in das projektierte Parkhaus ausreichend Fahrradparkplätze zu inkludieren, da diese im Bahnhofsumfeld fehlen würden und an dieser Stelle sinnvoll sein könnten.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen fasst folgenden Beschluss:

Die Universitätsstadt Marburg übt das gemeindliche Vorkaufsrecht für das Grundstück in der Ernst-Giller-Straße, Gemarkung Marburg, Flur 4, Flurstück 159/1 gemäß § 24 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 (BauGB) aus.

Abstimmungsergebnis:

**Einstimmige Annahme der Vorlage
(11 Ja-Stimmen)**

zu 6 Anträge der Fraktionen

zu 6.1 Berichtsantrag der CDU/FDP/BfM-Fraktion betr. Status quo der Umsetzung des Zukunftskonzeptes Oberstadt

VO/1019/2022

Nach einführenden Worten durch Oberbürgermeister Dr. Spies stellt Frau Kümmel, die Quartiersmanagerin Marburger Oberstadt, die Inhalte des Zukunftskonzepts per Power-Point-Präsentation vor. Herr Dr. Blümling ergänzt den Vortrag.

Auf Anregung von Herrn Frese soll die Präsentation dem Protokoll zur Sitzung in geeigneter Weise angehängt werden.

Anlage 1 Zukunftskonzept Oberstadt - Evaluierung 2022

zu 6.2 Antrag der Fraktion Marburger Linke betr. Prüfantrag Schwammstadt-Konzept

VO/1148/2023

Frau Bauder-Wöhr begründet den Antrag für die Antrag stellende Fraktion. Herr Stadtrat Dr. Kopatz erklärt, dass zu einem Großteil der für eine Prüfung vorgesehenen Punkte des Antrages bereits eine Stellungnahme der Verwaltung vorliegt. Diese wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Die Antrag stellende Fraktion erklärt sich unter dieser Voraussetzung damit einverstanden, den Antrag zurückzuziehen.

Anlage 1 Stellungnahme des Magistrats zum Antrag Schwammstadt-Konzept

zu 7 Kenntnisnahmen

**zu 7.1 Niederschrift über die 7. Sitzung der 10. LP des Denkmalbeirates am
Dienstag, den 1. November 2022**

VO/1136/2023

Die Niederschrift wird ohne Einwendungen zur Kenntnis genommen.

zu 8 Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Marburg, 23.02.2023

Vorsitz:

Protokoll:

Hermann Heck

Friedhelm Stein